Hintergrundinformationen zum Erfahrungsbericht von Barbara von der Heide .

Unter diesem Synonym schreibt die von Fibromyalgie Betroffene über Ihre Erkrankung und der Wirkung von Guaifenesin als Therapie https://www.youtube.com/watch?v=Tmj1kyRrooQ&feature=youtu.be

Die Chitodent® Zahnpasta ist salicylatfrei, mentholfrei und ohne ätherischen Öle.

Übliche Zahnpasten enthalten fast immer Menthol oder Pfefferminzöl, mit extrem vielen Salicylaten.

Salicylate sind Salze der Salicylsäure.

Sie kommen in ätherischen Ölen von Pflanzen, Blättern, Blüten vieler Pflanzen vor. Als Konservierungsmittel oder in Form von Extrakten, Gelen, Essenzen, Balsam kommt Salicylsäure oft in vielen Kosmetikprodukten zum Finsatz

Die Chitodent® ist eine salicylatfreie Zahnpasta, die keine Extrakte, Öle, Essenzen, Tinkturen mit salicylathaltigen Inhaltsstoffen aufweist.

Das Aroma der Chitodent® http://www.helmuth-focken-biotechnik.de/produkte/chitosan/chitodent-die-chitodent-die-chitodentrezeptur-in-der-75-ml-tube/aroma-der-salicylatfreien-methyl-salicylatfreien-mentholfreien-chitodent/ ist salicylatfrei, methylsalicilatfrei, mentholfrei und enthält keine ätherischen Öle.

Wann empfiehlt es sich eine salicylatfreie Zahnpasta zu verwenden?

Die salicylatfreie Zahnpasta Chitodent® wird u.a. von Menschen gekauft, die eine Guaifenesintherapie nach Dr. St. Amand machen, um die Fibromyalgie zu bekämpfen und entgegen der Schulmedizin genesen. Salicylatvermeidung ist nach der Therapie des Dr. St. Amand wegen der Konkurrenz von Guaifenesin und den Salicylaten an den Rezeptoren zwingend. Salicylate sollen die Wirkung von Guaifenesin hemmen (sie blockieren in den Nieren einen Rezeptor, an den das Guaifenesin andocken soll). Menthol wird laut Dr. St. Amand innerhalb von 15 Sekunden über die Mundschleimhaut aufgenommen und gilt als stärkster Blocker von Guaifenesin. Dadurch, dass sie intensiv in das Zahnfleisch eindringt und täglich mindestens zweimal benutzt wird, ist die Blockierungsgefahr hier besonders hoch.

Wer eine Guaifenesin Therapie nach Dr. St. Amand durchführt, ist auf der Suche nach kosmetischen Produkten, die salicylatfrei sind. Nur sehr wenige Zahncremen können die Guaifenesinanwender bedenkenlos benutzen, da sich unter dem Begriff "Aroma" bei Zahnpasta fast immer Menthol verbirgt.

Warum die Chitodent® Zahnpasta frei von Salicylat und damit frei von pflanzlichen Inhaltsstoffen wirksam ist.

Zu Recht geht der Trend in der Kosmetik immer mehr zu natürlichen Inhaltsstoffen. Oft sind in billigen Kosmetikprodukten keine pflanzlichen Inhaltsstoffe enthalten. Sie sind damit salicylatfrei, gleichzeitig oft auch ohne Wirkstoffe.

Helmuth Focken Biotechnik e.K. bietet mit der homöopathieverträglichen Chitodent® Zahnpasta ein natürliches Kosmetikum mit dem Wirkstoff Chitosan an. Das Chitosan wird aus Chitin gewonnen. Chitin ist überall in der belebten Natur anzutreffen. Das Chitin findet sich als Strukturkomponente in den Zellwänden von Pilzen, Schalentieren, Krabben, Insekten als Baustoff ihres Exoskelettes.

In vielen weltweiten Studien wird die Wirksamkeit von Chitosan, das ohne allergene Wirkung ist, in umfangreiche Forschungen weltweit bestätigt. Chitosan ist ein wahres Wundermittel für gute Zähne und gesundes Zahnfleisch.

- Chitosan wirkt antibakteriell, gegen Erreger, die Plaque, Karies und Parodontitis hervorrufen.
- Chitosan hat einen stimulierenden Effekt auf die Wundheilung.
- Chitosan bildet schützende Filme

Die Chitodent® Zahnpastarezeptur in der blauen 75 ml Tube ist eine salicylatfreie, mentholfreie Zahnpasta. Sie ist homöopathieverträglich und ohne Fluor mit dem Wirkstoff Chitosan.

Die Zahnpasta ist frei von Salicylat und I ohne pflanzliche Inhaltsstoffe, dank des Wirkstoffes Chitosan hochwirksam.

Das Polykation Chitosan tritt mit dem mit polyanionischen Zahnfleisch und Keimen in Wechselwirkung. Zellulose und Chitosan als Derivat des Chitins sind strukturell sehr ähnlich aufgebaute Polysaccharide, bestehend aus unzähligen, stickstoffverketteten Zuckerbauteilen und stehen in der Natur unbeschränkt zur Verfügung. http://www.helmuth-focken-biotechnik.de/das-polykation-chitosan-kann-nur-mit-polyanionischen-partnern-wie-haut-haaren-zahnfleisch-oder-auch-keimen-wechselwirken/